

maxit floor 4365 Dünnestrich

früh belegbarer Dünnestrich für schwimmende Konstruktionen

Produktbeschreibung

Zementgebundener, polymermodifizierter, selbsttrocknender und faserverstärkter Dünnestrich für Schichtdicken zwischen 20-50 mm, CT-C25-F7 nach EN 13813

Anwendung

maxit floor 4365 kann als schwimmende Konstruktion, manuell oder maschinell im Wohnungs- und Gewerbebau eingebaut werden und bildet einen früh belegbaren, tragfähigen Untergrund für alle gängigen Bodenbeläge. Ideal für schnelle Sanierung und Renovierung auf Trennlage oder Dämmung geeignet. Der Dünnestrich muss grundsätzlich belegt werden. Nur für den Innenbereich. Alternativ zum Trockenbau und zum Gussasphaltestrich.

Eigenschaften

- für schwimmende Konstruktionen
- früh belegbar
- gut fließfähig
- EC 1 sehr emissionsarm

Arbeitsanweisungen

Vor der Verarbeitung sollte der erforderliche Ausgleichsbedarf geschätzt werden. Für die Fugenanordnung ist die Raumgeometrie zu beachten. Alle aufgehenden Bauteile sind mit mindestens 10 mm dicken Randdämmstreifen von der Bodenkonstruktion zu trennen. Bewegungsfugen müssen bei Flächen > 40 m² eingeplant werden. Dabei ist die Flächenform und die Raumgeometrie zu berücksichtigen. Bei Kantenlängen > 6 m ist ein Seitenverhältnis von 2 : 1 anzustreben.

Untergrund

maxit floor 4365 ist nicht für Verbundkonstruktionen geeignet, kann aber auf allen Untergründen als Trennlagenkonstruktion und auf Dämmung eingesetzt werden. Der Untergrund muss tragfähig und besenrein sein. Die Zusammendrückbarkeit der Dämmlage darf nicht mehr als 3 mm betragen.



Vorbehandlung

Die ggf. erforderliche Ebenheit ist z.B. durch einen Leichtausgleich oder durch Trockenschüttungen herzustellen. Trennlage oder Dämmung plus Schrenzlage auf dem Untergrund auslegen. Bei Trennlagen und Dämmlagenkonstruktionen muss das maxit floor 4945 Systemgewebe eingebaut werden.

Mischzeit/Mischvorgang

maxit floor 4365 muss bei maschinellem Einbau mit einer von maxit zugelassenen Mischpumpe verarbeitet werden. Bei Verwendung einer Mischpumpe muss die Wasserzugabe und die vollständige Aufmischung regelmäßig mit dem Fließringtest überwacht werden. Bei manueller Verarbeitung muss das Material 1 bis 2 Minuten mit einem geeigneten Rührwerkzeug aufgemischt werden. Das Material wird mit ca. 4,00 - 4,5 Liter Wasser je 25 kg Sack gemischt. Ein zu hoher Wassergehalt reduziert die Festigkeit, erhöht die Rissgefahr und das Schwinden.

Mischwerkzeuge

Bohrmaschine mit Rührquirl für Spachtelmassen
m-tec Duomix 2000
m-tec SMP

Gerätereinigung

Mit Wasser.

Verarbeitung

Wird das Material gepumpt, sollte die maximale Breite der Arbeitsfläche nicht mehr als 6 bis 8 Meter betragen. Wenn die Breite überschritten wird, müssen Feldbegrenzungen gesetzt werden. Nach dem Ausgießen ist die Oberfläche mit einer Zahntraufel, Zahnrakel oder Glättkelle zu

glätten. Bei höheren Schichtdicken wird das Durchschlagen mit der Schwabbelstange empfohlen.

Nachbehandlung

Frisch eingebaute Flächen sind vor Zugluft, direkter Sonnen- und Wärmeeinwirkung zu schützen. Eine Belüftung des Einbauortes nach Erreichen der Begehbarkeit ist notwendig. Die Innen- und Bodentemperatur muss während der Verarbeitung und eine Woche danach mindestens 10 °C betragen. Luftentfeuchter dürfen in den ersten 2 Tagen nicht eingesetzt werden. Ist eine Belegung sofort nach Erreichen der Belegreife nicht vorgesehen, so muss 24 Stunden nach Einbau eine Nachbehandlung mit maxit floor 4790 oder mit maxit floor 4710 Grundierung EP erfolgen. Verarbeitungshinweise sind den aktuellen Technischen Merkblättern maxit floor 4790/4710 zu entnehmen.

Praktischer Hinweis

Bewegungsfugen müssen bei Flächen > 40 m² eingeplant werden. Dabei ist die Flächenform und die Raumgeometrie zu berücksichtigen. Bei Kantenlängen > 6 m ist ein Seitenverhältnis von 2 : 1 anzustreben. Weiterhin sind Fugen bei konstruktiven Besonderheiten wie Bauwerkfugen, Raumteiler, Mauersprünge, Türdurchgängen, verschiedenen Estrichdicken, usw. anzuordnen.

Besonders zu beachten

maxit floor 4365 ist mit einem Oberbelag zu belegen. Stellen Sie sicher, dass der gewählte Bodenbelag und Kleber auf maxit floor 4365 eingesetzt werden kann. Zur Vorbereitung für die Aufnahme von Oberbelägen ist maxit floor 4365 vor der Belegung anzuschleifen. Im Zweifelsfall bezüglich Verarbeitung, Untergrund oder konstruktiver Besonderheiten bitte Beratung anfordern.

Keine Fremdstoffe beimischen.

Lagerung

Sackware auf Paletten oder Holzrosten trocken lagern. Lagerzeit von 6 Monaten nicht überschreiten.

Verpackung

25 kg Papiersack; 42 Sack/Pal.; 1050 kg/Pal..

Lose im Silo mit Silomischpumpe (SMP).

Franken maxit GmbH & CO.

Azendorf 63
D-95359 Kasendorf
Telefon +49-9220-18-0
Telefax +49-9220-18-200
www.franken-maxit.de

maxit Baustoffwerke GmbH

Brandensteiner Weg 1
D-07387 Krölpa
Telefon +49 (0) 3647-433-0
Telefax +49 (0) 3647-433-380
www.maxit-kroelpa.de

Umweltrelevante Hinweise

GISCODE ZP 1; WGK: 1; BetrSichV: entfällt
Produkt erhärtet nach Zugabe von Wasser nach 5 bis 6 h und kann anschließend als Bauschutt entsorgt werden.

Technische Daten

Materialverbrauch	ca. 1,7 kg/m ² und mm Schichtdicke
Verarbeitungstemperatur	Untergrund 10°C bis 25°C Luft 10°C bis 30°C
Aushärtung	nach ca. 3-4 Stunden
Begehbar	nach ca. 24 Stunden
Teilbelastbar	nach Belegung
Vollbelastbar	1 Tag bei Fliesenverlegung
Belegreife	7 Tage bei Parkett und Laminat 3 Tage bei allen anderen Belägen
	Soll großformatiges Stabparkett (> 30 cm) oder Massivparkett mit erheblichem Maßänderungsrisiko verlegt werden und wird dabei kein MS Kleber verwendet, ist mit maxit floor 4710 Grundierung EP eine Zwischengrundierung vorzunehmen.
Außenanwendung	Nein
Innenanwendung	Ja
Minimale Schichtdicke	>20 mm auf Trennlage. >25 mm auf Dämmschicht
Maximale Schichtdicke	50 mm
Druckfestigkeit nach 28 Tagen	ca. 25 N/mm ² , EN 13892-2
Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen	ca. 7 N/mm ² , EN 13892-2
Brandverhalten	A 1 fl, EN 13501-1
Fließmaß	190-220 mm, Ring: 68/H 35 mm
Verarbeitungszeit	ca. 15-20 Minuten bei 20 °C und 65% relativer Luftfeuchtigkeit. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrige Temperaturen verlängern diese Zeiten.
Wasserbedarf	ca. 16 bis 18 %
Fasern	Ja
Farbton	grau
Frostbeständigkeit	Nein
Freisetzung korrosiver Substanzen	CT

Sicherheitshinweise

Das Produkt reagiert mit Wasser alkalisch. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Schutzbrille/Gesichtsschutz/ Handschuhe tragen. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Chromatarme Rezeptureinstellung. Aktuelles Sicherheitsdatenblatt beachten. In abgebundenem Zustand physiologisch und ökologisch unbedenklich.

Dokumente

[Sicherheitsdatenblatt](#)

Rechtliche Hinweise

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten.

Mit dem Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle früheren Merkblätter ihre Gültigkeit.

Franken maxit GmbH & CO.

Azendorf 63

D-95359 Kasendorf

Telefon +49-9220-18-0

Telefax +49-9220-18-200

www.franken-maxit.de

maxit Baustoffwerke GmbH

Brandensteiner Weg 1

D-07387 Krölpa

Telefon +49 (0) 3647-433-0

Telefax +49 (0) 3647-433-380

www.maxit-kroelpa.de